

1531
e n.
aus
einer
er pe
betrie
lege
ch der
eigen
hug
h r.
n die
ed der
l. h
stehen
h den
ch an
den in
den, An-
E.
stien-
hungs-
geige
en
selbst
abste-
Barla-
fieber
dele
stien
den
Inter-
Geld-
berner
erweit
plern
die
Ritel,
allein
dem
de
Me
e, der
s zum
men,
abfick
ber
sigen
sides
y der
stieft
e, ab-
Rus-
nuz
Ere-
stien
Dane
ung.
lein
egner
dofür
s auf
riellen
ch den
stanz-
nister
e eine
ne
Eins-
ie
onten
jeder
sozia-
dem
sollen
religi-
ismus
affen
zu
mische
at —
sich,
eins,
ndung
dragen
fahren
ge un
Dang
des
Antrag
B. T.
n eine
selbst
nieren
Kritik
e.
Ein
Nach-
stärkt
haben.
abegns
e Mode
e. Ne-
der be-
großen
n dem
re für
ch die
s ihnen
blühend

Abnehmen leien. Können denn auch die Berufsaufsicht einer beliebigen Anzahl von Dokumenten den General Buller von über Straft seiner Tätigkeit des Verhältnisses betonen oder die Tätigkeit ändern, doch nach Ansicht der Behörden der Anwalt General Buller nicht gerufen und nicht ausgerechnet werden? Seine Berufsaufsicht kann schwer die Tätigkeit einschließen, doch ein Anwalt ein Fehler nach dem anderen begangen wurde. Nach der Ansicht der Behörden ist General Buller nur aus dem Grunde nicht abgenommen worden, weil kein anderer Fehler in seiner Tätigkeit festgestellt werden konnte, der ihn hätte entfernen können. Auf eine Anfrage bezüglich der Abnahme des Telegramm Bullers an Lord Roberts, in dem er sich für die Entlassung von Lord Roberts erklärte, wurde ihm gesagt, dass Lord Roberts' Abnahme nicht möglich war, es unüberwindlich. Was aber soll man tun? Die Behörden haben, die einen bestimmten Mann so lange nicht abnehmen können, sondern geradezu loben?

Zuid Afrika.

Der fränkische Stein. Nach einer Meldung aus Kapstadt wurde der fränkische Präsident des Cape Parliaments, Stein, auf einer Expedition an Bord des Dampfers "Caledonia" gestorben. Seine Frau und zwei Kinder, Dr. von Neumann und Hermanns, waren ebenfalls an Bord. Stein trat nach einer Erkrankung mit dem Namen "Typhus" auf. Seine Frau und seine Kinder sind nun in Kapstadt verstorben. Seine Frau und seine Kinder sind nun in Kapstadt verstorben. Seine Frau und seine Kinder sind nun in Kapstadt verstorben.

China.

Die Männerschule. In Peking ist eine Männerschule gegründet worden, die den Schülern die Möglichkeit bietet, sich in den verschiedenen Fächern der Wissenschaft zu bilden. Die Schule wird von einem Komitee geleitet, das aus den besten Lehrern der Stadt besteht. Die Schüler sind aus allen Teilen Chinas herbeigekommen. Die Schule wird von einem Komitee geleitet, das aus den besten Lehrern der Stadt besteht. Die Schüler sind aus allen Teilen Chinas herbeigekommen.

Kleine Nachrichten aus dem Auslande. Der Kaiser von Japan hat eine neue Verfassung erlassen, die die Rechte der Bürger erweitert. In Frankreich ist eine neue Verfassung erlassen worden, die die Rechte der Bürger erweitert. In England ist eine neue Verfassung erlassen worden, die die Rechte der Bürger erweitert.

Die deutsche Sozialdemokratie. In Deutschland ist die Sozialdemokratie in den letzten Jahren stark gewachsen. Die Partei hat in den Wahlen viele Siege errungen. Die Sozialdemokratie ist in Deutschland in den letzten Jahren stark gewachsen. Die Partei hat in den Wahlen viele Siege errungen.

Parteiangelegenheiten.

7. Session der sozialdemokratischen Kantonsparlamente in Aargau. Die 7. Session der sozialdemokratischen Kantonsparlamente in Aargau ist am 15. Juli in Aarau eröffnet worden. Die Session wird bis zum 20. Juli dauern. Die sozialdemokratischen Kantonsparlamente in Aargau sind am 15. Juli in Aarau eröffnet worden.

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

Warnung für deutsche Glasmacher. Einer unserer Freunde in England schreibt: In London, den 15. Juli. Die Londoner Presse berichtet über die wachsende Gefahr für die deutschen Glasmacher in Nord-Wales. Die Glasmacher in Nord-Wales sind in Gefahr, von den englischen Glasmachern verdrängt zu werden.

Der einzige Tag. In den letzten Tagen wurde eine Szene von außerordentlich erschütternder Art in Nord-Wales beobachtet, die durch die gerichtliche Verurteilung einer ganzen Kolonie deutscher Glasmacher aus den Wohnungen verurteilt wurde. Die Glasmacher in Nord-Wales sind in Gefahr, von den englischen Glasmachern verdrängt zu werden. Die Glasmacher in Nord-Wales sind in Gefahr, von den englischen Glasmachern verdrängt zu werden.

Die letzten Glasmacher werden erstickt. Die letzten Glasmacher werden erstickt, bis die Arbeiter die Glasmacher in Nord-Wales verdrängen. Die Glasmacher in Nord-Wales sind in Gefahr, von den englischen Glasmachern verdrängt zu werden. Die Glasmacher in Nord-Wales sind in Gefahr, von den englischen Glasmachern verdrängt zu werden.

Nachfrage zum Hamburger Gewerkschaftsbericht. Die Nachfrage zum Hamburger Gewerkschaftsbericht ist stark gewachsen. Die Gewerkschaften in Hamburg sind in den letzten Jahren stark gewachsen. Die Gewerkschaften in Hamburg sind in den letzten Jahren stark gewachsen.

Wie man organisierte Arbeiter anspornt. Die organisierten Arbeiter werden durch die Gewerkschaften anspornt. Die Gewerkschaften in Hamburg sind in den letzten Jahren stark gewachsen. Die Gewerkschaften in Hamburg sind in den letzten Jahren stark gewachsen.

benachteiligten Klassen auf Arbeit war, überbringen nun zwei Klassen der Frau des Fortschrittsbewusstseins folgenden Rat: Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Am Abend erzählt die Frau durch ihren Mann, dass sein Sterbenswahn an der Sache mehr gemein ist. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die Transaktion hat aber doch ein neues Charakteristikum die Geheimhaltung der Kassen gegen alle künftigen Schäden absolut sicher gestellt. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Kleine gewerkschaftliche Nachrichten. In der Fabrik sind die Arbeiter in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die amerikanischen Kohlenarbeiter. Die amerikanischen Kohlenarbeiter sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die amerikanischen Kohlenarbeiter sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die amerikanischen Kohlenarbeiter sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die amerikanische Arbeiterbewegung. Die amerikanische Arbeiterbewegung ist in den letzten Jahren stark gewachsen. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Soziales.

Für Diensthelfer auf dem Bau. Die Diensthelfer auf dem Bau sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Diensthelfer auf dem Bau sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Diensthelfer auf dem Bau sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die Arbeiter in der Fabrik. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die Arbeiter in der Fabrik. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die Arbeiter in der Fabrik. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die Arbeiter in der Fabrik. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

händlerisches ist und das, mit den sozialdemokratischen, religiösen und nationaldemokratischen Parteien ein ungenügendes Verhältnis besteht. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Handel und Wandel.

Die Dreifach-Wandern- und Eisenmanufaktur hat sich in den letzten Jahren stark gewachsen. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Neues aus aller Welt. In den letzten Jahren sind in aller Welt viele neue Erfindungen gemacht worden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Der Verdacht eines Mordmordes ist durch einen Verhaftung in Deutschland beseitigt worden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Ein Unmensch als Verbrecher. Ein Unmensch als Verbrecher ist in der Fabrik verurteilt worden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Neue Schäden in Venedig. In Venedig sind neue Schäden entstanden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die Arbeiter in der Fabrik. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die Arbeiter in der Fabrik. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die Arbeiter in der Fabrik. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Die Arbeiter in der Fabrik. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden. Die Arbeiter in der Fabrik sind in Gefahr, von den Kapitalisten verdrängt zu werden.

Achtung!
Gewerkschaften i. d. Pl. Grund u. Umg.
 Sonnabend den 19. Juli, abends 9 Uhr
Öffentl. Gewerkschaftsversammlung
 im Gasthof zum Deutschen Haus in Vorshappel.
 Tages-Ordnung:
 1. Berichtserstattung vom Gewerkschaftsforschungs-Referent:
 (Genosse Eckstein-Zwickau).
 2. Die Interessentenschaft der Gewerkschaften für den Plauen-
 schen Grund und Umgegend.
 Zahlreiches Erscheinen der Arbeiterschaft erwünscht.
Der Einberufer.

Soziald. Verein i. d. 6. Reichstagswahlkr.
 Sonntag den 20. Juli, im Deutschen Haus in Pieschen
Grosses Sommer-Fest
 bestehend in
 Konzert, Preis-Schießen, Preis-Kegeln, Ringwerfen etc.
 für Kinder:
 Stern- und Vogelwerfen und andere Belustigungen.
 Anfang nachmittags 3 Uhr.
Der Vorstand.

Soziald. Verein i. d. 4. Reichstagswahlkr.
 Sonntag den 20. Juli 1902
Grosses Sommerfest
 im Gasthof zu Pieschen, sowie im Restaurant Bergheimnische, Marienhofstr.
 bestehend in Vokal- und Instrumental-Konzert, Pfefferkuchen-Vertonung, Preis-Schießen,
 Preis-Kegeln, Ringwerfen, sowie anderen Belustigungen für jung und alt.
 Anfang 3 Uhr. Es ladet hierzu freundlichst ein **Der Vorstand.**

Men! Men!
Neue Bewirtung am Poppitz 13 vom August
 früher: Große Kirchgasse 10
 empfiehlt bürgerlichen Mittagstisch von 25 Pf. an, Kaffee und Kuchen
 in bekannter Güte. Jeden Abend: Gebrannte Kartoffeln, Stimm-
 Abendbrot, wozu ergebenst einladet **Geschäftsinhaber August Sachs.**

6. Wahlkreis.
 Gruppe:
Naik = Leubnitz.
 Sonnabend den 19. Juli
 abends 9 Uhr
Versammlung
 in Rath im Vereinslokal.
Der Vorstand.

Radsport-Club Vorwärts Dresden.
 Sonnabend, 19. Juli
 1. Fagan-Lichtkette,
 abends 10 Uhr
 Walters Gasse,
 11 Büchsenwerk-Julian
 am Bauern, Berl.-
 abf. fr. 3 Uhr 30 Min.
 Plan. Gasse 11/12.

Ernst Valtens Gasthaus
 Freiburger Platz 11.
 Sonnabend den 19. Juli 1902
 abends 6 Uhr
Grosses Konzert
 (die beliebten Wiener)
 Anfang 6 Uhr. Eintritt frei.
 Um gütigen Zuspruch bittet
Der Obier.

Für
Ferienreisen u. Landaufenthalt
 bietet mein
Total-Ausverkauf
 in fertiger Herren- und Knaben-Garderobe
vorteilhafteste Einkaufs-Gelegenheit.
 Wegen vollständiger Auflösung meines seit 30 Jahren bestehenden Ladengeschäfts
 verkaufe folgende Artikel
zu ganz fabelhaft billigen Preisen.
Herren-Anzüge in vorzüglichen Stoffen, gezeigter Arbeit von 8 Mk. an.
Herren-Mäntel und Paletots unter anderem ältere Muster aber gezeigter Stoffe, von 5 Mk. an.
Für die Hitze:
Leinen- u. Lüste-Saccos, Loden-Joppen für Herren und Knaben, von 90 Pf. an.
Wasch-Blousen, Hosen und Anzüge für Knaben, von 50 Pf. an.
Knaben-Stoff-Anzüge in kolossaler Auswahl und reizenden Dessins von 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.
A. Lewinsohn
 Annenstrasse No. 19.

Die
Restbestände des Pfingstlagers
 in noch großer Auswahl
 werden verkauft, solange der Vorrat reicht, enorm billig, von 5 Mk. Anzahlung an
nur bei
Carl Klingler
 Moritzstrasse No. 3
 neben dem Löwenbräu.

Herren-Anzüge
 Weberzieher
 Kinderwagen

von **5** Mark
 Anzahlung
 an.

E. PASCHKY
 Neue mehrfache
Rosen-Kartoffeln
 7 Pfund 30 Pf., Sack incl. Sack 370 Pf.
Weisse Kartoffeln
 6 Pfund 28 Pf., Sack incl. Sack 430 Pf.
 Soeben in bester Verpackung eingetroffen:
Seelachs, ohne Kopf, Pfd. 20 u. 22 Pf.
Kabljau, " " Pfd. 18 u. 20 Pf.
Seehecht, " " Pfd. 28 u. 30 Pf.
 Versand prompt gegen Nachnahme.
E. Paschky.

Soeben erschienen:
Welterschöpfung und Weltuntergang
 Populär dargestellt von Oswald Köhler.
 Komplett in 14 Heften à 25 Pf. — Gebd. 4,75 Mk.
Wunder des Kosmos.
 Komplett in 17 Heften à 25 Pf. — Gebd. 5,50 Mk.
 — Beide Werke fein illustriert. —
 Zu beziehen durch die **Volkbuchhandlung**, Zwingerstraße 22.
Wöbl. Herren-Schlafkleid
 in verzierten Stoffen, Blauschwarz
 Strick 1/2, Preis 4,50 Mk.
Aquarien
 Gold- u. Zierfische
 Wasserpflanzen
 Bartmannsches und lebendes
 Fischfutter
Markthalle, Stand 216
**Kinder-Weiter, Korb-
 und Handwagen**
 kauft man, wie bekannt, gut u. billig
 bei **C. A. Müller (Schmiedler)**,
 Galeriestraße Nr. 17.
Bautischler
 gezeichnet v. Louis Schmidt, Pilschappel.

6. Reichstags-Wahlkreis. Gruppe: Gorbitz.
 Sonntag den 20. Juli, vormittags 11 Uhr
Öffentl. Volks-Versammlung
 in Hoffmanns Restauration, Niedergorbitz.
 Tages-Ordnung:
 1. Bericht der Gemeindevorstandsmitglieder. 2. Debatte. 3. Allgemeines.
 Um zahlreiches Erscheinen ersucht **Der Einberufer.**
**Mitglieder des Verbandes der in Gemeinde-
 Betrieben beschäftigten Arbeiter Dresdens.**
 Sonnabend den 19. Juli, punkt 9 Uhr abends
General-Versammlung
 im Volkshaus, Rippenbergstraße Nr. 2.
 Tages-Ordnung:
 1. Bericht des Vertrauensmannes über das abgelaufene
 Vereinsjahr. 2. Neuwahl des Vertrauensmannes und der
 Revisoren. 3. Gewerkschaftliches.
 Das Erscheinen aller Mitglieder ist Pflicht.
Der Vertrauensmann.
 Verantwortlicher Redakteur: **Gustav Riem, Dresden.**
 Für das Anzeigen: **Dr. Gustav Wozniak, Dresden.**
 Druck und Verlag: **Raben & Romy, Dresden.**
 Gierga 1 Beilage.

Wohlfahrt. Am Sonntag d. 17. d. M. wurde in der ersten Predigt nach dem Gottesdienste durch den Pastor H. H. ...

Concurrenz. Am 17. d. M. wurde im vorgenannten Saale ...

Reuegedenken. Am 17. d. M. wurde im vorgenannten Saale ...

Kleine Nachrichten aus dem Lande. Das unvorhergesehene ...

auszusagen können, um in jenem Nichtsthum der Natur ...

Wohl sieht man auch an diesem dühneren Kapitel, wie an ...

So hat auch die Ferienzeit, wie alles im Leben, ihre ...

Die Dauererhaltung gegen den Ratskellereiwirt Stiebig in ...

Vom ersten Jaugenried Ingenieur Friedrich — ein ...

Am 17. d. M. wurde im vorgenannten Saale ...

Wohl sieht man auch an diesem dühneren Kapitel, wie an ...

Der Staatsanwalt hält für vollständig erwiesen, daß der ...

Am die Adresse der hiesigen Behörden und Straßenbahngesellschaft.

Das Klingt etwas anders, als wie die fälschlich von einer hiesigen ...

Am die Adresse der hiesigen Behörden und Straßenbahngesellschaft.

Stadt-Chronik.

Ferien!

Endlich sind sie da, die Schulferien! Volk Ungegend ...

Am 17. d. M. wurde im vorgenannten Saale ...

Der Vater der Elektrizität. Der ich längst ersehnte ...

Am 17. d. M. wurde im vorgenannten Saale ...

Am 17. d. M. wurde im vorgenannten Saale ...

Am die Adresse der hiesigen Behörden und Straßenbahngesellschaft.

Am die Adresse der hiesigen Behörden und Straßenbahngesellschaft.

Am die Adresse der hiesigen Behörden und Straßenbahngesellschaft.

Kleine Nachrichten aus Kunst und Wissenschaft. Heinrich Hofmann ...

Am die Adresse der hiesigen Behörden und Straßenbahngesellschaft.

Das dem Stadtverordnetenrat. Am Sonntag werden heute die...

Das Oberverwaltungsgericht die Entscheidung der Verordnungen auf und...

Sammen Abschriften dieser Eingabe gehen lassen mit der Bitte, sie...

Handel und Wandel.

Leipziger Bankrott. Der Präsident, Vizepräsident, Vorstandsmitglieder...

Antworttelegramme. Die Verhandlung zwischen der Polizeiverwaltung...

Veranstaltungskalender für Sonnabend.

Gerichts-Zeitung.

Militärgericht.

Schlecht bezahlte Gutsmitarbeiter. Wegen Unterlassung einer...

Drei Monate Gefängnis wegen zwei Mord. Mit angedrohter...

Soziales.

Achtung, Handlungsgehilfen! Während in den Kreisen der...

Verfassungen.

Laurel. Am 14. Juli fand im Volkshaus eine öffentliche...

Bekanntmachung

der
Gemeinsamen Ortskrankenkasse Deuben
Bezirk Dresden.

Der II. Nachtrag

zum revidierten Kassentatut hat die Genehmigung der Königl. Arbeitsamtverwaltung Dresden erhalten und tritt vom 13. d. M. ab in Kraft. §§ 12, 13, 20 und 31 des Kassentatuts (darüberhinausgehender Zusatz, Krankennummernummern, Zertifikat und Kassenzugänge der Kassenzugänge) haben folgende Fassung erhalten:

Artikel II.
§ 12 wird in seiner jetzigen Fassung aufgehoben und erhält folgenden Wortlaut:

Für die Bemessung der Höhe des Krankengeldes und der Beiträge werden die Kassenzugänge in sechs Klassen eingeteilt:

- Klasse I Kassenzugänge, deren Arbeitsverdienst für den Arbeitstag 3 Mark 20 Pf. oder mehr beträgt.
- Klasse II Kassenzugänge, deren Arbeitsverdienst für den Arbeitstag 2 Mark 40 Pf. bis 3 Mark 19 Pf. einschließlich beträgt.
- Klasse III Kassenzugänge, deren Arbeitsverdienst für den Arbeitstag 1 Mark 75 Pf. bis 2 Mark 39 Pf. einschließlich beträgt.
- Klasse IV Kassenzugänge, deren Arbeitsverdienst für den Arbeitstag 1 Mark 20 Pf. bis 1 Mark 74 Pf. einschließlich beträgt.
- Klasse V Kassenzugänge, deren Arbeitsverdienst für den Arbeitstag 1 Mark — Pf. bis 1 Mark 19 Pf. einschließlich beträgt.
- Klasse VI Kassenzugänge, deren Arbeitsverdienst für den Arbeitstag weniger als 1 Mark beträgt.

Der durchschnittliche Tagelohn ist bis auf weiteres festgesetzt:
für die I. Klasse auf 4 Mark — Pf.
für die II. Klasse auf 3 Mark — Pf.
für die III. Klasse auf 2 Mark — Pf.
für die IV. Klasse auf 1 Mark 50 Pf.
für die V. Klasse auf 1 Mark 10 Pf.
für die VI. Klasse auf — Mark 90 Pf.

Jedes Kassenzugang wird auf Grund seiner Anmeldung nach Maßgabe des darin angegebenen Arbeitsverdienstes durch den Kassenvorstand einer Klasse zugeteilt, welche in das Leistungsbuch des Kassenzuganges eingetragen ist.

Verlegungen in eine höhere oder eine niedrigere Klasse finden bei veränderten Arbeitsverdienstleistungen nach deren Anmeldung statt. Beschwerden der Mitglieder gegen die Zuteilung der Klasse werden von der Aufsichtbehörde entschieden.

Artikel III.

Die in § 13 Abs. 1 Nummer 3 unter a bis mit 4 festgesetzten Krankengeldsätze werden in höherer Höhe aufgehoben und wie folgt festgesetzt:

- a) für Mitglieder der I. Klasse 2 Mark — Pf.
- b) für Mitglieder der II. Klasse 1 Mark 50 Pf.
- c) für Mitglieder der III. Klasse 1 Mark — Pf.
- d) für Mitglieder der IV. Klasse — Mark 75 Pf.
- e) für Mitglieder der V. Klasse — Mark 55 Pf.
- f) für Mitglieder der VI. Klasse — Mark 45 Pf.

Artikel IV.

Die in § 20 unter a bis mit 4 festgesetzten Zertifikatsgebühren werden in höherer Höhe aufgehoben und wie folgt festgesetzt:

- a) für Mitglieder der I. Klasse 80 Pf.
- b) für Mitglieder der II. Klasse 60 Pf.
- c) für Mitglieder der III. Klasse 40 Pf.
- d) für Mitglieder der IV. Klasse 30 Pf.
- e) für Mitglieder der V. Klasse 22 Pf.
- f) für Mitglieder der VI. Klasse 18 Pf.

Artikel V.

Die in § 31 Nummer 1 bis mit 6 festgesetzten Kassenzugänge werden in höherer Höhe aufgehoben und wie folgt festgelegt:

- für Kassenzugänge der I. Klasse 84 Pf.
- für Kassenzugänge der II. Klasse 63 Pf.
- für Kassenzugänge der III. Klasse 42 Pf.
- für Kassenzugänge der IV. Klasse 31 Pf.
- für Kassenzugänge der V. Klasse 24 Pf.
- für Kassenzugänge der VI. Klasse 18 Pf.

Die im letzten Abzuge des vorstehenden Barantrages festgesetzten ermäßigten Kassenzugänge werden in höherer Höhe aufgehoben und wie folgt festgelegt:

- für Kassenzugänge der I. Klasse 54 Pf.
- für Kassenzugänge der II. Klasse 42 Pf.
- für Kassenzugänge der III. Klasse 27 Pf.
- für Kassenzugänge der IV. Klasse 21 Pf.
- für Kassenzugänge der V. Klasse 15 Pf.
- für Kassenzugänge der VI. Klasse 12 Pf.

Die Herren Arbeitsgeber werden hiermit ersucht, die An- und Ummeldung nach § 10 des Kassentatuts an Kassenzugänge umgehend bewirken zu wollen.

Deuben, am 17. Juli 1902.

Der Kassenvorstand.

Paul Schubert, Vorsitzender.

Blumenranken
auf Hüte, samt neu 25 Pf., empfiehlt
Hesse, Schellstraße 12, I. Stg.

Hören! Sehen! Staunen!

Eine der leistungsfähigsten Schuhfabriken beauftragte mich

ca. 450 Paar Herren-Stiefel

Zehn-, Knopf-, Zug- und Schnallen-Stiefel, alles Halb-, Ganz-, Chevreau-, Chrom- und Lackleder, in Pa. Good-Year-Well-System Handarbeit, so schnell als nur irgend möglich zu verkaufen und offeriere, solange der Vorrat reicht.

pro Paar 7.75 Mk. bis 9.50 Mk. (zum Aussuchen)
längiger Verkaufspreis 13 Mk. bis 19 Mk.

Garantie: Fehlerfreie, solide Ware; elegante Façons. Umtausch gestattet. Nie wiederkehrende Selbsteigent.

Räumungs-Verkauf

Kußerdem: in Sandalen, Zegeltuchschuhen, farbigen Lederstiefeln, Zangen- u. Gaudschuhen etc., für Damen, Herren u. Kinder.

Georg Roth vorm. Otto Bertram

4 Grunaer Strasse 4, zweites Haus rechts vom Pirnaischen Platz.

Bitte höflichst genau auf Firma Georg Roth und Nummer Vier zu achten.

NB. Vor dem Schaufenster ist ein roter Stiefel mit Namen „Roth“ angebracht.

Neustadt's
Herren-Anzüge
bester Ersatz L. Maassarbeit
und besonders billiger!

L. Neustadt
Wettinerstr. 31
Bischofsplatz 6.

Männer-

Hemden in Banden 1.00-2.50
do. „Normal“ 0.80-1.00
do. „weich“ 1.10-2.50
Unterhosen 0.80-1.00
Unterjacken 0.90-2.50
Aermelwesten 1.50-3.50
Socken 0.25-1.20
do. „handgeknüpft“ 1.50

Ernst Knaur
Kilianstraße 25, Eing. Nordermarktstr.

**Wasche mit
Luhns**

„Goldne Brekel“
Fleischergasse 6
angenehm, renoviert, unbeschädigt,
einstich dünn, Bierlösl.

• Jeden Abend gemächliches Schlafen. •
• In recht zahlreichem Verkauf haben
erzuehnt ein R. Rudolph u. Frau.

Torgauer Schloschen
Pieschen, Torgauer Strasse 18
Schultzes Schankwirtschaft und
Fleischerei.

Empfehle meine renovierten Kofas-
täten einer gemächten Benutzung.
Verkauf seiner Fleisch- u. Wurstwaren.

Braunkohlen

nur beste Marken

Mariascheiner à hl 90 Pf. | Salon-Briketts Marie 100 Stck. 55 Pf.
Ossegger . . . à hl 1.15 M. | Matador . . . 100 Stck. 65 Pf.

liefert frei vor's Haus nach allen Stadtteilen

Max Grund

Löbtau, Friedrich August-Strasse 15.

Steinkohlenfahren ab Schacht werden billigt ausgeführt.

Consum-Verein Pieschen.

Wir empfehlen unseren Mitgliedern von eintreffenden Kohladungen:

Beste böhmische Braunkohlen

Marke Valerie

Mittelkohlen I oder II à Hektoliter für 70 Pfennig.

Das Fuhrlohn beträgt für Dresden 6 Pf., für Rixten, Radix und Nade-
beul 8 Pf. pro Hektoliter. Wir machen darauf aufmerksam, daß die Kohlen
vom September ab nicht mehr für diesen Preis geliefert werden, und laden wir
die Mitglieder ein, Bestellungen schnellstens aufzugeben um den billigen Preis
zu genießen.

Mitgliedern, welche nicht in der Lage sind, die Kohlen bar zu
bezahlen, aber ihr Geschäftsanteil voll eingezahlt haben, liefern
wir die Kohlen gegen Abgabe der Dividenden-Marken (d. h. ohne
Geld). Ein Abzug dafür erfolgt nicht.

Die sich seit Jahren als haltbar und dauerhaft bewährten

Arbeiter-Schuhe mit Hanfsohlen
sind allein diejenigen
mit diesem blauen Stempel versehenen
In fast jedem Schuhwaren-Geschäft zu haben.

Zweitt. Kleiderfabr. von 20 M. an, Schwärze Hoch-Anzüge usw. versch. oett. Herrenkleider, Schuhe verfasst
verkauft. Patenttr. H. Wagner. Gebler, Schneidm. Trebbachstr. 8, 1. Zimmermann, Torgauer Str. 30.

<p>Gegen Baar.</p> <p>Nur 18-48 M. Anzahlung (Abzahlung nach Uebereinkunft) ganze Möbel- Einrichtungen. S. Sachs Neumarkt 11, 1. u. 2. Et. neben Hotel Stadt Rom.</p>	<p>Kinderwagen.</p> <p>Nur 5 Mark Anzahlung 1,50 M. pro Woche Abzahlung sind einzeln 50 St. Damen-Paletots, Jacketts, Kragen, Kinder-Jacken bei S. Sachs Neumarkt 11, 1. u. 2. Et. neben Hotel Stadt Rom zu haben.</p>	<p>Auf Teilzahlungen.</p> <p>Nur 6 Mark Anzahlung 1 M. pro Woche Abzahlung sind einzeln 100 Stüd Damen-Kleider Costüme, Costümrocks Plouzen und Kinderkleider in den neuesten Façons bei S. Sachs Neumarkt 11, 1. u. 2. Et. neben Hotel Stadt Rom zu haben.</p>	<p>Nur 8 Mark Anzahlung 1,50 M. pro Woche Abzahlung sind einzeln Anzüge und Paletots bei S. Sachs Neumarkt 11, 1. u. 2. Et. neben Hotel Stadt Rom zu haben.</p>
Sportwagen.	Nähmaschinen.	Kinderbettstellen.	